

Zwischenabschluss

zum 30. Juni 2021

Deutsche Geothermische Immobilien AG

Moselstraße 27

60329 Frankfurt am Main

Zwischenbilanz zum 30.06.2021

Deutsche Geothermische Immobilien AG
Frankfurt am Main

AKTIVA

PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen				A. Eigenkapital			
I. Sachanlagen				I. Gezeichnetes Kapital		1.210.000,00	1.210.000,00
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		5.740,53	6.605,46	II. Kapitalrücklage		4.522.000,00	4.522.000,00
II. Finanzanlagen				III. Verlustvortrag		4.858.294,86	4.675.981,98
1. Anteile an verbundenen Unternehmen		4.629.887,00	4.629.887,00	IV. Jahresfehlbetrag		129.407,69	1.649,69-
Summe Anlagevermögen		<u>4.635.627,53</u>	<u>4.636.492,46</u>	Summe Eigenkapital		<u>744.297,45</u>	<u>1.057.667,71</u>
B. Umlaufvermögen				B. Rückstellungen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				1. sonstige Rückstellungen		67.950,00	50.000,00
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	909.902,48		871.275,72	C. Verbindlichkeiten			
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 229.911,06 (EUR 221.552,44)				1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	100,80		0,00
3. sonstige Vermögensgegenstände	<u>10.365,22</u>		<u>-4.626,50</u>	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 100,80 (EUR 0,00)			
		920.267,70	866.649,22	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	100.731,99		63.655,68
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		49.300,73	1.180,20	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 100.731,99 (EUR 63.655,68)			
Summe Umlaufvermögen		<u>969.568,43</u>	<u>867.829,42</u>	3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	4.691.784,63		4.165.229,32
C. Rechnungsabgrenzungsposten		795,11	0,00	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 4.309.780,59 (EUR 3.786.069,50)			
				- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 382.004,04 (EUR 379.159,82)			
				4. sonstige Verbindlichkeiten	1.126,20		167.769,17
				- davon gegenüber Gesellschaftern EUR 0,00 (EUR 154.962,50)			
				- davon aus Steuern EUR 1.126,20 (EUR 12.795,65)			
				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 1.126,20 (EUR 167.769,17)			
		<u>5.605.991,07</u>	<u>5.504.321,88</u>			<u>4.793.743,62</u>	<u>4.396.654,17</u>
						5.605.991,07	5.504.321,88

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2021 bis 30.06.2021

**Deutsche Geothermische Immobilien AG
Frankfurt am Main**

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. sonstige betriebliche Erträge			
a) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0,00		22.597,96
b) übrige sonstige betriebliche Erträge	<u>73.732,07</u>		<u>219.759,89</u>
		73.732,07	242.357,85
2. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	5.280,00		3.584,37
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>1.238,58</u>		<u>774,58</u>
		6.518,58	4.358,95
3. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		394,48	485,55
4. sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Raumkosten	14.568,18		13.552,94
b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	200,00		7.039,00
c) Reparaturen und Instandhaltungen	0,00		520,00
d) Werbe- und Reisekosten	885,35		4.978,14
e) verschiedene betriebliche Kosten	150.379,46		197.982,91
f) übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>266,09</u>		<u>0,00</u>
		166.299,08	224.072,99
5. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		6.217,84	18.912,00
- davon aus verbundenen Unternehmen EUR 6.217,84 (EUR 18.912,00)			
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		36.145,46	30.702,67
- davon an verbundene Unternehmen EUR 36.145,46 (EUR 24.008,72)			
7. Ergebnis nach Steuern		<u>129.407,69-</u>	<u>1.649,69</u>
8. Jahresfehlbetrag		<u>129.407,69</u>	<u>1.649,69-</u>

Deutsche Geothermische Immobilien AG, Frankfurt am Main

Anhang für den Jahresabschluss zum 30.06.2021

Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss der Deutsche Geothermische Immobilien AG, Frankfurt am Main, wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches aufgestellt.

Aufgrund der Finanzplanung für das Geschäftsjahr 2021 geht der Vorstand bei der Bilanzierung zum 30. Juni 2021 von der Fortführung des Unternehmens aus.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Nach den in § 267a HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine Kleinstkapitalgesellschaft. Die diesbezüglichen Aufstellungserleichterungen werden nicht in Anspruch genommen.

Die Gesellschaft ist wegen der größenabhängigen Befreiungen nach § 293 HGB von der Pflicht zur Erstellung eines Konzernabschlusses/Konzernlageberichts befreit und nimmt diese Befreiung in Anspruch.

Die Gliederung der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung erfolgt gemäß § 266 HGB und § 275 Absatz 2 HGB freiwillig nach den Vorschriften für große Kapitalgesellschaften. Hiervon abgesehen werden die größenabhängigen Erleichterungen für kleine Kapitalgesellschaften in Anspruch genommen.

Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht

Firmenname laut Registergericht:	Deutsche Geothermische Immobilien AG
Firmensitz laut Registergericht:	Frankfurt am Main
Registereintrag:	Handelsregister
Registergericht:	Frankfurt am Main
Register-Nr.:	HRB 103427

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen. Soweit handelsrechtlich zulässig wird die Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände entsprechend der steuerlichen Vorschriften gewählt. Vermögensgegenstände mit einem geringen Wert werden vereinfachend wie folgt behandelt: Vermögensgegenstände bis zu € 250,00 führen unmittelbar zu Aufwand. Vermögensgegenstände mit einem Wert bis zu € 800,00 werden sofort abgeschrieben.

Die aktivierten Finanzanlagen wurden zu Anschaffungskosten angesetzt. Bei den Finanzanlagen wird, soweit zum Bilanzstichtag eine Wertminderung eingetreten ist, nur bei dauerhafter Wertminderung der am Bilanzstichtag vorliegende niedrigere Wert angesetzt.

Die Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden mit dem Nennwert oder mit dem am Bilanzstichtag beizulegenden niedrigeren Wert angesetzt. Bei Forderungen, deren Einbringlichkeit mit erkennbaren Risiken behaftet ist, werden angemessene Wertabschläge vorgenommen. Uneinbringliche Forderungen werden abgeschrieben.

Die liquiden Mittel werden mit den Nennwerten angesetzt.

Das Eigenkapital ist zum Nennwert angesetzt.

Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten beinhalten die Ausgaben vor dem Abschlussstichtag, die Aufwand für die nächste Berichtsperiode darstellen.

Rückstellungen werden für alle erkennbaren Risiken und ungewisse Verbindlichkeiten nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung gebildet. Die Bewertung erfolgt zum Erfüllungsbetrag. Dabei werden Rückstellungen mit einer Laufzeit von über einem Jahr mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatz der letzten sieben Jahre abgezinst.

Verbindlichkeiten wurden mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Angaben zur Bilanz

Finanzanlagen

Bei den Finanzanlagen handelt es sich um Anteile an verbundenen Unternehmen. Hierbei handelt es sich um 100% Anteile an der DGI Holding GmbH. Aufgrund dauernder Wertminderung wurden die Beteiligungen an der DGI Services GmbH (Frankfurt am Main), DGI Holding II GmbH i. L. (Frankfurt am Main) und DGI GeoSolutions GmbH i. L. (Frankfurt am Main) im Kalenderjahr 2016 mit dem niedrigeren beizulegenden Wert angesetzt (§ 253 Absatz 3 Satz 5 HGB). Wertaufholungen ergaben sich bisher nicht.

Name	Sitz	Anteil am Stammkapital
DGI Holding GmbH	Frankfurt am Main	100 %
DGI Holding II GmbH i. L.	Frankfurt am Main	100 %
DGI Services GmbH	Frankfurt am Main	100 %
DGI GeoSolutions GmbH i. L.	Frankfurt am Main	100 %

Angaben zu den Restlaufzeiten der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenständen

Die nachfolgende Darstellung zeigt Restlaufzeiten der in der Bilanz aufgeführten Forderungen:

Art der Forderung	Gesamtbetrag	davon Restlaufzeit		
	30.06.2021	kleiner 1 Jahr	größer 1 Jahr	größer als 5 Jahre
	EUR	EUR	EUR	EUR
ggü. verbundene Unternehmen	909.902,48	679.991,42	229.911,06	0,00
sonstige Vermögensgegenstände	10.365,22	0,00	10.365,22	0,00
Summe	920.267,70	679.991,42	240.276,28	0,00

Eigenkapital, Schuldenposten

Das im Handelsregister eingetragene und vollständig eingezahlte Grundkapital beträgt € 1.210.000,00.

Anzahl der Aktien: 1.210.000 (Namensaktien)

Der Vorstand wurde durch Beschluss der Hauptversammlung vom 26. August 2015 ermächtigt, das Grundkapital bis zum 25. August 2020 mit Zustimmung des Aufsichtsrates gegen Bar- und/oder Sacheinlage um insgesamt bis zu 550.000,00 Euro zu erhöhen (Genehmigtes Kapital 2015/I). Das genehmigte Kapital 2015/I betrug nach teilweiser Inanspruchnahme im Jahr 2016 noch 440.000,00 Euro.

Die weitere Inanspruchnahme des genehmigten Kapitals ist nicht erfolgt.

Außerdem wurde in der Hauptversammlung vom 26. August 2015 die Umstellung von auf den Inhaber lautende Stückaktien in auf den Namen lautende Stückaktien und die erforderliche Satzungsänderung vorgenommen. Der Eintrag der Satzungsänderung in das Handelsregister erfolgte am 26. November 2015. Das in auf den Namen lautende Stückaktien eingeteilte Grundkapital ist durch eine Globalurkunde verbrieft. Die Namensaktien werden in einem Aktienregister geführt.

Die Umstellung auf Namensaktien erfolgte mit Beschluss vom 26. August 2015, die Eintragung erfolgte zum 26. November 2015.

Überleitung gemäß § 158 Abs. 1 AktG:	30.06.2021
	EUR
Verlustvortrag aus dem Vorjahr	4.858.294,86
Jahresfehlbetrag	129.407,69
Bilanzverlust	4.987.702,55

Angaben und Erläuterungen zu Rückstellungen

Bei den sonstigen Rückstellungen zum 30.06.2021 handelt es sich um Rückstellungen für Aufsichtsratsvergütungen i. H. v. 42.450,00 EUR und Rückstellungen für Abschluss- und Prüfungskosten i. H. v. 25.500,00 EUR.

Angaben zu den Restlaufzeiten der Verbindlichkeiten

Die nachfolgende Darstellung zeigt die Restlaufzeiten der in der Bilanz aufgeführten Verbindlichkeiten:

Art der Verbindlichkeiten zum 30.06.2021	Gesamtbetrag davon mit einer Restlaufzeit			
	EUR	kleiner 1 Jahr EUR	größer 1 Jahr EUR	größer 5 Jahre EUR
aus Lieferungen und Leistungen	100.731,99	100.731,99	0,00	0,00
gg. verbundenen Unternehmen	4.691.784,63	4.309.780,59	382.004,04	0,00
sonstige Verbindlichkeiten	1.126,20	1.126,20	0,00	0,00
Summe	4.793.642,82	4.411.638,78	382.004,04	0,00

In den sonstigen Verbindlichkeiten sind Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern i. H. v. 0,00 EUR (Vorjahr: 1.909.752,94 EUR) enthalten.

Sonstige Angaben

Haftungsverhältnisse

Haftungsverhältnisse, die nach § 251 HGB und § 268 Absatz 7 HGB angegeben werden müssen, bestanden zum Bilanzstichtag nicht.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die sonstigen finanziellen Verpflichtungen gemäß § 285 Nr. 3a HGB sind für die Beurteilung der Finanzlage der Gesellschaft nicht von Bedeutung. Es handelt sich ausschließlich um Verpflichtungen aus Mietverhältnissen die innerhalb von 3 Monaten kündbar sind. Diese sind am Stichtag noch vorhanden, da es sich um die Mieträume der Gesellschaft handelt. Die Mietverpflichtungen am Bilanzstichtag betragen

für die 3 Monate € 5.400,00.

Vorschlag zur Ergebnisverwendung

Der Vorstand schlägt vor, das Jahresergebnis auf neue Rechnung vorzutragen.

Geschäftsführung

Im Geschäftsjahr wurden die Geschäfte der Gesellschaft durch den Vorstand geführt. Dem Vorstand gehörten an:

Herr Martin Müller (Handelsregistereintragung am 27. März 2018), Vorstand.

Die Angabe der Gesamtbezüge gemäß § 285 Nr. 9a HGB unterbleibt nach § 286 Abs. 4 HGB.

Der Aufsichtsrat hat im Geschäftsjahr folgende Mitglieder:

Herr Andreas Seidel (Vorsitzender), Rechtsanwalt,
Herr Dr. Marcus Opitz (stellvertretender Vorsitzender), selbständiger Kaufmann,
Herr Ulrich Schmid, geschäftsführender Gesellschafter der CAM GmbH, Bad Wiessee

Angaben zu Arbeitnehmern

Im Geschäftsjahr wurde durchschnittlich 1 Arbeitnehmerin beschäftigt.

Frankfurt am Main, den 30.09.2021

Deutsche Geothermische Immobilien AG, Frankfurt am Main



Martin Müller
Vorstand